

Eisenblau-Pigmente
Anforderungen und Prüfverfahren
(ISO 2495 : 1995)
Deutsche Fassung EN ISO 2495 : 2000

DIN
EN ISO 2495

ICS 87.060.10

Ersatz für
DIN 55906 : 1971-11

Iron blue pigments — Specifications and methods of test
(ISO 2495 : 1995);

German version EN ISO 2495 : 2000

Pigments de bleu de prusse — Spécifications et méthodes d'essai
(ISO 2495 : 1995);

Version allemande EN ISO 2495 : 2000

Die Europäische Norm EN ISO 2495 : 2000 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm fällt in den Zuständigkeitsbereich des Technischen Komitees CEN/TC 298 „Pigmente und Füllstoffe“ (Sekretariat: DIN Deutsches Institut für Normung e. V.). Die Deutsche Norm EN ISO 2495 fällt in den Zuständigkeitsbereich des NPF-Arbeitsausschusses 10 „Prüfverfahren und Kennwerte für Pigmente“.

Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 385-1	siehe DIN 12700-1
ISO 648	siehe DIN 12690
ISO 787-2	siehe DIN EN ISO 787-2
ISO 787-3	siehe DIN EN ISO 787-3
ISO 787-4	siehe DIN ISO 787-4
ISO 787-5	siehe DIN EN ISO 787-5
ISO 787-16	siehe DIN EN ISO 787-16
ISO 842	siehe DIN V 53242-1, DIN 53242-4
ISO 1042	siehe DIN 12664-1
ISO 3696	siehe DIN ISO 3696
ISO 8780-2	siehe DIN EN ISO 8780-2

Änderungen

Gegenüber DIN 55906 : 1971-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- EN ISO 2495 : 2000 übernommen.

Frühere Ausgaben

DIN 55906: 1971-11

Fortsetzung Seite 2
und 10 Seiten EN

Normenausschuss Pigmente und Füllstoffe (NPF) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN 12664-1

Laborgeräte aus Glas — Messkolben mit einer Marke — Messkolben mit Bördelrand, Kegelhülse und Kegelschliffverbindung

DIN 12690

Laborgeräte aus Glas — Vollpipette mit einer Marke, Klasse A und Klasse B

DIN 12700-1

Laborgeräte aus Glas — Büretten — Allgemeine Bestimmungen

DIN V 53242-1

Rohstoffe für Lacke und Anstrichstoffe — Probenahme — Begriffe, Allgemeine Regeln

DIN 53242-4

Rohstoffe für Lacke und Anstrichstoffe — Probenahme — Feste Stoffe

DIN EN ISO 787-2

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe — Teil 2: Bestimmung der bei 105 °C flüchtigen Anteile (ISO 787-2 : 1981); Deutsche Fassung EN ISO 787-2 : 1995

DIN EN ISO 787-3

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe — Teil 3: Bestimmung der wasserlöslichen Anteile — Heiextraktionsverfahren (ISO 787-3 : 1973); Deutsche Fassung EN ISO 787-3 : 1995

DIN EN ISO 787-5

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe — Teil 5: Bestimmung der lzahl (ISO 787-5 : 1980); Deutsche Fassung EN ISO 787-5 : 1995

DIN EN ISO 787-16

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe — Teil 16: Bestimmung der relativen Farbstärke (oder des Färbäquivalentes) und der Farbe in Weißaufhellung von Buntpigmenten — Visuelles Angleichverfahren (ISO 787-16 : 1986); Deutsche Fassung EN ISO 787-16 : 1995

DIN EN ISO 8780-2

Pigmente und Füllstoffe — Dispergiervverfahren zur Beurteilung des Dispergierverhaltens — Teil 2: Dispergieren mit einer Schüttelmaschine (ISO 8780-2 : 1990); Deutsche Fassung EN ISO 8780-2 : 1995

DIN ISO 787-4

Allgemeine Prüfverfahren für Pigmente und Füllstoffe — Teil 4: Bestimmung der Alkalität oder Acidität des wässrigen Extraktes; Identisch mit ISO 787-4 : 1983

DIN ISO 3696

Wasser für analytische Zwecke — Anforderungen und Prüfungen; Identisch mit ISO 3696 : 1987

Deutsche Fassung

Eisenblau-Pigmente
Anforderungen und Prüfverfahren
(ISO 2495 : 1995)

Iron blue pigments — Specifications and methods of test
(ISO 2495 : 1995)

Pigments de bleu de prusse — Spécifications et méthodes
d'essai (ISO 2495 : 1995)

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 20. Januar 2000 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG

European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Vorwort

Der Text der Internationalen Norm vom Technischen Komitee ISO/TC 35 „Paints and varnishes“ der International Organization for Standardization (ISO) wurde als Europäische Norm durch das Technische Komitee CEN/TC 298 „Pigmente und Füllstoffe“ übernommen, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muß den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis 2000-09, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis 2000-09 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm ISO 2495 : 1995 wurde von CEN als Europäische Norm ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

ANMERKUNG: Die normativen Verweisungen auf Internationale Normen sind im Anhang ZA (normativ) aufgeführt.

1 Anwendungsbereich

Diese Internationale Norm legt die Anforderungen und die entsprechenden Prüfverfahren für Eisenblau-Pigmente fest.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Normen enthalten Festlegungen, die durch Verweisung in diesem Text, Bestandteil der vorliegenden Internationalen Norm sind. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Internationalen Norm waren die angegebenen Ausgaben gültig. Alle Normen unterliegen der Überarbeitung. Vertragspartner, deren Vereinbarungen auf dieser Internationalen Norm basieren, werden gebeten, zu prüfen, ob die jeweils neuesten Ausgaben der im folgenden genannten Normen angewendet werden können. Die Mitglieder von IEC und ISO führen Verzeichnisse der gegenwärtig gültigen Internationalen Normen.

ISO 385-1 : 1984

Laboratory glassware — Burettes — Part 1: General requirements

ISO 648 : 1977

Laboratory glassware — One-mark pipettes

ISO 787-1 : 1980

General methods of test for pigments and extenders — Part 1: Comparison of colour of pigments

ISO 787-2 : 1981

General methods of test for pigments and extenders — Part 2: Determination of matter volatile at 105 °C

ISO 787-3 : 1979

General methods of test for pigments and extenders — Part 3: Determination of matter soluble in water — Hot extraction method

ISO 787-4 : 1981

General methods of test for pigments and extenders — Part 4: Determination of acidity or alkalinity of the aqueous extract

ISO 787-5 : 1980

General methods of test for pigments and extenders — Part 5: Determination of oil absorption value

ISO 787-16 : 1986

General methods of test for pigments and extenders — Part 16: Determination of relative tinting strength (or equivalent colouring value) and colour on reduction of coloured pigments — Visual comparison method

ISO 842 : -¹⁾

Raw materials for paints and varnishes — Sampling

ISO 1042 : 1983

Laboratory glassware — One-mark volumetric flasks

ISO 3696 : 1987

Water for analytical laboratory use — Specification and test methods

ISO 8780-2 : 1990

Pigments and extenders — Methods of dispersion for assessment of dispersion characteristics — Part 2: Dispersion using an oscillatory shaking machine

3 Definition

Für diese Norm gilt die folgende Definition:

3.1

Eisenblau-Pigment

Ein durch Reaktion von Eisensalzen mit Cyanoferat(II)- oder Cyanoferat(III)-Ionen und erforderlichenfalls anschließende Behandlung mit Oxidationsmitteln hergestelltes Pigment.

4 Anforderungen und Prüfverfahren

4.1 Zusammensetzung

Das Pigment muss im Wesentlichen ein Eisenblau-Pigment entsprechend der Definition in Abschnitt 3 sein. Nach dem Trocknen, wie in 9.1 beschrieben, und Prüfung nach den Abschnitten 7 und 8 muss das Pigment folgende Anforderungen erfüllen:

- Die Summe der Eisen(II)- und Eisen(III)-Ionen (Eisen-Grundgehalt), zusammen mit dem Gehalt an Eisencyanoferat-Komplex [ausgedrückt als $\text{Fe}(\text{CN})_6$], darf nicht weniger als 70 % (m/m) betragen;
- der Gesamt-Eisengehalt (ausgedrückt als Fe) darf nicht weniger als 30 % (m/m) betragen.

Bei Prüfung nach dem im Abschnitt 6 beschriebenen Verfahren muss das Pigment frei von Farbmittelzusätzen sein.

ANMERKUNG 1: Das Pigment darf Substanzen enthalten, die während der Herstellung zugegeben wurden, um die Qualität oder Verarbeitungseigenschaften des Pigmentes, oder beides, zu verbessern.

¹⁾ Zu veröffentlichen (Überarbeitung von ISO 842 : 1984)